

# vision rheintal

Ein offener Beteiligungsprozess mit dem Ziel die gesamte Region als einen Lebensraum zu erkennen und das Rheintal zum gemeinsamen Planungs- und Gestaltungsraum zu machen um die hohe Lebensqualität auch in Zukunft zu sichern.

29 Gemeinden. Ein Lebensraum.

26 04 13 | s3 vision rheintal

## Leitbild

- Siedlung und Mobilität
- Freiraum und Landschaft
- **Wirtschaftsstandort**
- Einrichtungen d. Gemeinbedarfs
- Regionale Kooperation
- Soziokulturelle Entwicklung



26 04 13 | s4 vision rheintal

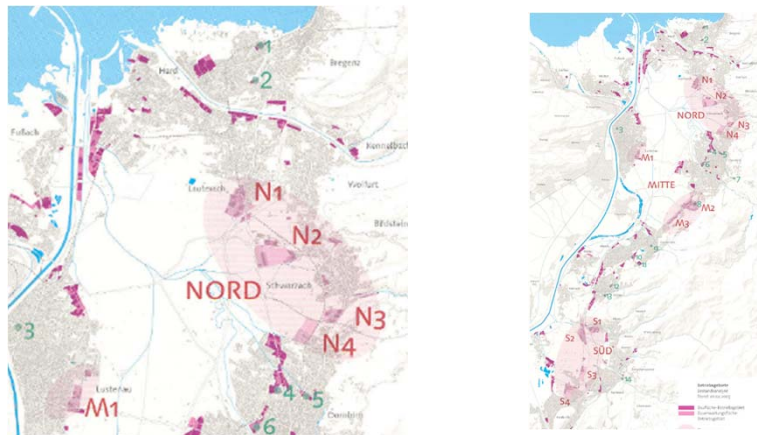
## Leitbild Vision Rheintal (1)

- Schaffung optimaler räumlicher Voraussetzungen für eine Weiterentwicklung des Produktionsstandortes Vorarlberg!
- Sicherung und Entwicklung regional bedeutsamer Betriebsgebiete auf Basis attraktiver, strukturierter Betriebsgebietsmodelle.
- **Betriebsgebiete an dafür besonders geeigneten Standorten.**  
(Kriterien: Erschließung, Flächenverfügbarkeit, Wohnnachbarschaft, Gefahrenpotential)

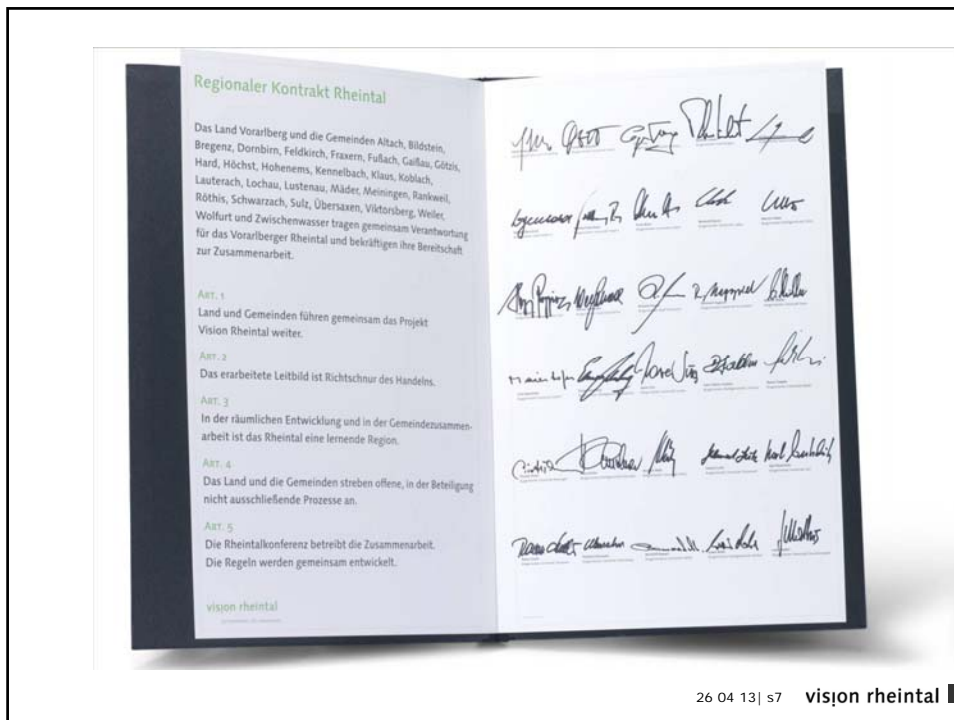
26 04 13 | s5 vision rheintal

## Leitbild Vision Rheintal (1)

### Ausschnitt Leitbildkarte Wirtschaftsstandort

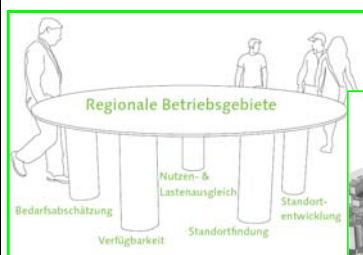


26 04 13 | s6 vision rheintal



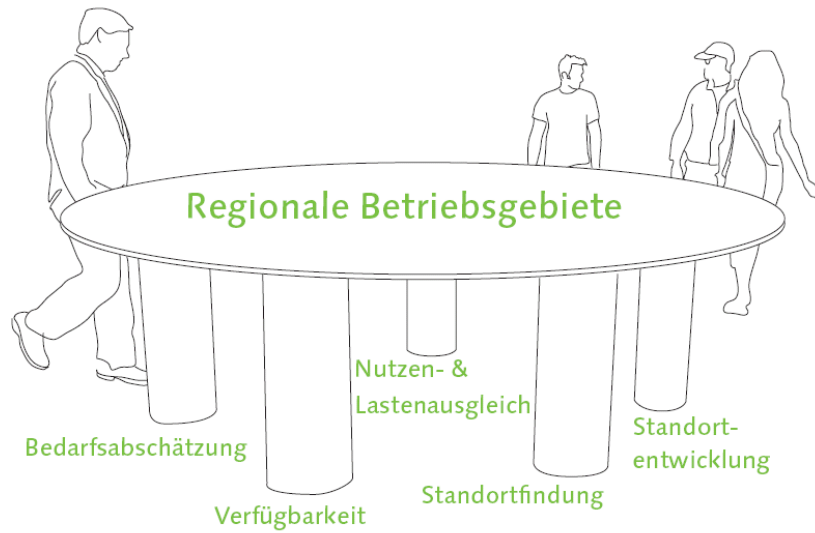
## Festlegung der Schwerpunktthemen durch die Rheintalkonferenz

- \_Siedlung und Mobilität
- \_ **Regionale Betriebsgebiete**
- \_Gemeindekooperation im Bereich der Kinderbetreuung.
- \_Gemeindekooperation bei Pflege und Betreuung älterer Menschen.



26 04 13 | s8 vision rheintal

## Schwerpunkthema Regionale Betriebsgebiete



26 04 13 | s9 vision rheintal



## Rahmenplan Rheintal Mitte

inkl. Beschlusstext am 9. Juli 2010 vom Lenkungsteam beschlossen.

26 04 13 | s10 vision rheintal

## Projekt Rheintal Süd

### Ziele des Projekts:

- Optimale Entwicklung der Betriebsgebiete in Zusammenhang mit der räumlichen Gesamtentwicklung in der Region ist langfristig sichergestellt.
- Durch die integrierte und regionale Betrachtung erfolgt eine verbesserte Abstimmung mit weiteren Themenbereichen – zB Freiraum, Erholung, Verkehr, ua – und dadurch eine verbesserte Gesamtentwicklung.

### Übereinkunft Rheintal Süd:

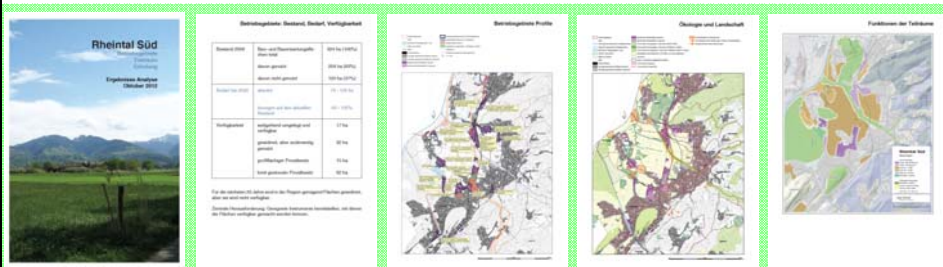
*Die Projektpartner unterstützen aktiv den Prozess Rheintal Süd und arbeiten lösungsorientiert mit. Der Prozess ist ergebnisoffen – Ziel ist eine gemeinsam getragene, klare Aussage zur BB-Entwicklung und den damit zusammenhängenden Themen. (10.3.2011)*

26 04 13 | s11 vision rheintal

## Projekt Rheintal Süd (2)

### Aktuelle Situation:

- Detaillierte räumliche Analyse durchgeführt – Ergebnisse liegen vor.
- Eingehende Diskussion zum „Mythos Finanzausgleich“ („Mythos Kommunalsteuer“).
- Derzeit intensive Diskussion zu **strategischen Überlegungen** als Vorstufe zu konkreten Planungen.



26 04 13 | s12 vision rheintal

## Projekt Rheintal Nord

### Ziele des Projekts:

- Rahmenplan Nördliches Rheintal
- Berücksichtigung/Abstimmung mit bestehenden Planungen
- Optimierung in den bestehenden (auch innerörtlichen) Flächen
- Verbesserung der Verfügbarkeit von Grundstücken
- Verbesserung der Kommunikation mit den Projektpartnern.

### Übereinkunft Rheintal Nord:

*Die Projektpartner unterstützen aktiv den Prozess RN und arbeiten lösungsorientiert mit.*

*Der Planungsprozess ist ergebnisoffen.*

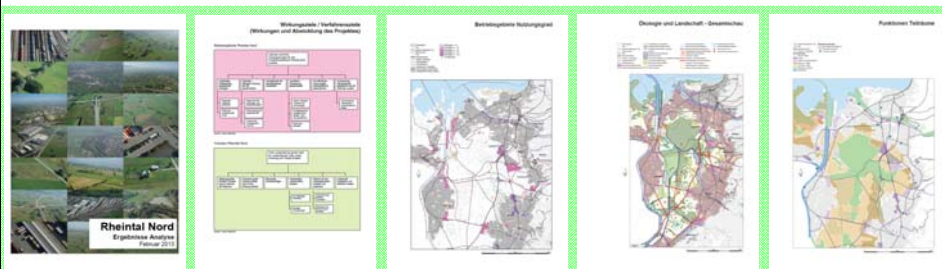
*Endergebnis sollen von allen Partnern getragene Maßnahmen zur Verbesserung der definierten inhaltlichen Ziele sein.*

26.04.13 | s13 **visjon rheintal**

## Projekt Rheintal Nord (2)

### Aktuelle Situation:

- Detaillierte Analyse liegt vor.
- Projektpartner haben zu einem „Team“ zusammengefunden.
- Derzeit Vorbereitung einer Variantendiskussion!!!  
(Wo sind die langfristigen Standorte?)



26.04.13 | s14 **visjon rheintal**

## Mythen zu Kommunalsteuer und Finanzausgleich <sup>(1)</sup>

- Umso mehr Betriebe in einer Gemeinde, umso besser, weil dann mehr Kommunalsteuer anfällt. Ziel jeder Gemeinde muss es somit sein (um jeden Preis) Betriebsgebiete auszuweisen.
- Jeder Arbeitsplatz ist ein Gewinn für die Gemeinde.
- Fehlender regionaler Finanzausgleich ist das zentrale Hindernis für regionale Kooperation bei Betriebsgebieten.
- ...

26.04.13 | s15 vision rheintal ■

## Tatsache ist:

- Große Streuung der fiskalischen Wirkungen von Betriebsgebieten.
  - Ausgabendeckung von 5% bis 500%
  - Negativbeispiel: Geringe Steuereinnahmen bei gleichzeitig hohen Infrastrukturausgaben; zB flächenintensive (Logistik, Produktion, Handel) mit niedrigem Lohnniveau in peripherer Lage.
  - Positivbeispiel: Hohe Steuereinnahmen bei niedrigen Infrastrukturausgaben; zB mehrgeschossige, büro- und einzelhandelsdominierte Betriebe mit spezialisierter Produktion auf Baulücken in dicht bebautem Gebiet.
- Nicht jeder Arbeitsplatz ist ein Gewinn für die Gemeinde.

26.04.13 | s16 vision rheintal ■

→ Bereits jetzt starke Umverteilungseffekte

- auf Grund des bestehenden Finanzausgleichs.
- verminderter Einnahmen sowie erhöhter Ausgaben auf Grund höherer Finanzkraft.

Auswirkungen von Finanzkraftänderungen im interkommunalen Finanzausgleich in VlbG. (Berechnungen 2006)

- \_ Ausgleich erhöhter/verminderter Einnahmen um ca. die Hälfte bei großen und mittleren, finanzstarken Gemeinden
- \_ Ausgleich erhöhter/verminderter Einnahmen um ca. 37% bei kleinen (finanzstarken und finanzschwachen) Gemeinden
- \_ Ausgleich erhöhter/verminderter Einnahmen z.T. bis zur Gänze bei mittleren, finanzschwachen Gemeinden!

26 04 13| s17 vision rheintal ■

→ Es gibt unterschiedlichste Anlässe der Kooperation zum Thema „Regionale Betriebsgebiete“

zB:

- \_ Standortoptimierungen auf Grund örtlicher und/oder überörtlicher raumplanerischer Aspekte.
- \_ Aufwandsteilung für Erschließung und Umsetzung.
- \_ Vermarktung von Betriebsgebieten (Ansiedlungspolitik).
- \_ Zusätzlicher Ausgleich für fiskalische und nicht-fiskalische Effekte.
- \_ ...

Quellen:

IFIP, TU-Wien  
Abteilung Finanzangelegenheiten, Land Vorarlberg.  
Eigene Bearbeitung.

26 04 13| s18 vision rheintal ■



Die Bildung einer Region ist nie eine Liebesheirat. Ein solches Projekt hat nur dann Chancen, wenn Verstand und Rationalität bei den an einer solchen Gründung Beteiligten immer wieder in den Mittelpunkt gestellt werden.

(H. Jagau; Regionspräsident Hannover)



Vielen Dank!

Vision Rheintal

29 Gemeinden. Ein Lebensraum.